

Jahresbericht 2016

Aufbau der Kinderkrippe kidin.ch

Die Kinderkrippe kidin.ch wurde am 1.1.2016 eröffnet. Gestartet haben wir mit 7 verkauften Plätzen. Das Team bestand zu Anfang aus der pädagogischen Krippen-, bzw. Gruppenleiterin, einer Miterzieherin, einer Lehrtochter und einem Praktikanten, sowie aus der administrativen Krippenleiterin und des Buchhalters. Monatlich wuchs die Anzahl der Kunden mehr und mehr, trotzdem waren die ersten sechs Monate für alle Beteiligten eine schwierige und unsichere Zeit. Zudem musste sehr viel Arbeit ehrenamtlich ausgeführt werden. Diese hat sich aber am Schluss doch gelohnt. Ende Dezember 2016 sind es 30 Familien, die Ihre Kinder einmal oder mehrmals in der Woche in die Kinderkrippe kidin.ch bringen.

FEB Stadt Uster

Anfangs wollten wir in das Subventionsmodell der Stadt Uster (FEB) aufgenommen werden, damit auch Familien, die unterstützungsberechtigt sind, von unserem Angebot profitieren können. Da wir aber bald gemerkt hatten, dass der Einfluss der Stadt Uster auf unser Konzept dann zu gross wäre, haben wir uns dagegen entschieden. Diesen Entscheid haben wir bis heute nicht bereut. Denn dadurch ist unser Betreuungsangebot viel flexibler, was, wie wir festgestellt haben, ein grosses Bedürfnis der Eltern ist.

Ernährung

Zu Anfang wurde selber, zusammen mit den Kindern, gekocht. Doch als sich die Kinderkrippe langsam füllte, haben wir das Essen über das Bernet Catering kommen lassen, welches auf nachhaltige und gesunde Ernährung setzt. Wir haben mit vielen lustigen Angeboten auch immer wieder darauf geachtet, dass das Bewusstsein der Kinder für gesunde Ernährung und das Zähneputzen gefördert wird.





Zusätzliche Angebote im ersten Krippenjahr

Uns ist es wichtig, den Alltag im kidin.ch spannend und abwechslungsreich zu gestalten, damit die Kinder immer wieder neues entdecken können. Aber auch die Eltern hatten Gelegenheit, an verschiedenen Anlässen teilzunehmen. Mit unserem Jahreskreis machten wir die Eltern auf die monatlichen Angebote aufmerksam, die in der Kinderkrippe im 2016 stattfanden.

Januar 2016

Zum Thema Schnee wurde mit den Kindern viel gewerkt und gebastelt.



Februar 2016

Eine ganze Woche war Fasnachtszeit im Kinderhaus kidin.ch und die Kinder durften jeden Tag verkleidet in die Kinderkrippe oder Spielgruppe kommen. Zum Znüni gab es jeweils leckere Fasnachtsbrötli, die die Kinder mithelfen zu kreieren.



März 2016

Dies war unser Ostermonat. Wir hatten sogar den ganzen Monat lang echte Häschen auf Besuch. Dies war für die Kinder etwas ganz Besonderes. Sie liebten es, die Besucher mit den langen Ohren zu streicheln und zu beobachten.

April 2016

Zum Thema Farben wurden in der Kinderkrippe und in den Spielgruppen farbenfrohe Kunstwerke hergestellt. Ausserdem fand die erste Elternbildung zum Thema *Wie lernen kleine Kinder (Einführung in die Montessori Materialien)* statt. Leider kamen nicht so viele Eltern, wie wir uns erhofft hatten. Trotzdem werden wir diese Weiterbildung 2017 erneut anbieten.



Mai 2016

Das Thema Farben bestimmte auch den Monat Mai und das kidin.ch wurde immer bunter. Zum Schluss gab es eine Farbenausstellung für alle Eltern, verbunden mit einem Tag der offenen Tür. Zu diesem Anlass erschienen zu unserer Freude sehr viele Leute. Das erste Mal



haben wir versucht kidin am Abend anzubieten. Da nur zwei Familien daran interessiert waren, haben wir den Anlass abgesagt. Wir werden dieses Angebot sicher 2017 wieder in unser Angebot nehmen

Juni 2016

Zum Elterninfoabend im Juni erschienen ca. 20 Familien, die sich für die Kinderkrippe interessierten oder ihr Kind bereits angemeldet hatten. Es gab einen regen und interessanten Austausch.

Juli 2016

Mit einem grossen Sommer- und Abschiedsfest in der Silberweide Mönchaltorf, schlossen wir das Schuljahr 2015/16 ab. Leider regnete es, doch dies konnte den Anlass nicht trüben und es wurde zusammen mit Nikki gesungen und getanzt. Es gab ein feines Buffet mit Salaten und Dessert, die die Eltern mitgebracht hatten. Auf dem grossen Feuer konnten alle ihre Fleischwaren grillen. Zudem durften die Kinder noch die erste Krippenfahne bemalen. Zu diesem Anlass waren auch alle Familien der Spielgruppen eingeladen. Sehr viele Familien nahmen an diesem schönen Anlass teil.



August 2016

Im August wurde es ruhig im Kinderhaus kidin.ch. Unsere Betriebsferien fanden vom Montag, 25. Juli bis Freitag, 5. August 2016 statt.

September 2016

Am Herbstfest des Dorfvereins Riedikon hielten wir für die Kinder auch ein Angebot bereit, sie konnten mit uns Laternen basteln. Die leider etwas wenigen Besucher hatten grossen Spass daran.



Oktober 2016

Die 2. Elternbildung zum Thema *Babys und Kleinkinder im Störfeld von Handy, TV und Computer* wurde von zwei tollen Frauen des Spielraum-Lebensraum Grabs angeboten. Es nahmen fünf Eltern drei Mitarbeiterinnen an diesem informativen und unterhaltsamen Anlass teil.

November 2016

Zum Thema *Licht* gingen wir mit den Kindern der Dienstagsgruppen (Spielgruppe und Krippe) sowie allen weiteren interessierten Eltern mit Kindern in Mönchaltorf Kerzen ziehen. Zudem gab es im November einen zwar verregneten Lichterumzug mit anschliessendem Tee und Suppe, doch dies trübte die Stimmung unter den vielen Teilnehmenden nicht.



Dezember 2016

Zur Vorweihnachtszeit wurde das Kinderhaus kurzerhand in eine Backstube verwandelt. Es wurden Grittibänze und Guetzli gebacken. Und in der letzten Woche vor Weihnachten gab es immer ein feines Zmorgebuffet. Der Zopf dazu wurde natürlich selbst gebacken. Vom Dienstag, 27. Dezember bis Freitag, 30. Dezember 2016 war das Kinderhaus aufgrund der Betriebsferien geschlossen.



In der Natur

Im vergangenen Betriebsjahr gab es sehr viele wunderschöne Tage, die wir mit den Kindern in der Natur erleben durften. Wir waren sehr viel im Garten, am Greifensee, bei den Tieren auf dem Bauernhof und beim nahegelegenen Pferdestall.

Personelles

Ab September 2016 konnten wir dank dem Wachstum zusätzlich eine Miterzieherin zu 80 Prozent und eine zusätzliche Praktikantin zu 50 Prozent anstellen. Zudem waren auch die Spielgruppenleiterinnen ab und zu im Einsatz, wenn gerade Not an der Frau war. Eine Mithilfe (ohne Ausbildung) unterstützte uns ab August 2016 jeweils am Montag und Dienstag. Auch waren regelmässig Frauen des VAMOS Integrationsprogramms in der Kinderkrippe tätig. Wir schätzten ihre Mithilfe sehr.



Leider hat uns per Ende Dezember die pädagogische Krippenleitung und Gruppenleitung Frau Sonja Senoner aus familiären Gründen verlassen. Frau Sonja Senoner hat viel Aufbauarbeit für das kidin.ch geleistet, worüber wir sehr froh waren und uns ganz herzlich bedanken.

Ich hoffe, dass im 2017 noch mehr Eltern ihre Kinder in unsere familiäre und besondere Kinderkrippe bringen werden. Auf ein neues Vereinsjahr freue ich mich sehr.

Gabriela Bosshard

Präsidentin und Geschäftsleitung Kinderkrippe kidin.ch Riedikon

9. Januar 2017